

Ultrabond P902 2K

Zweikomponentiger Polyurethanklebstoff (epoxidharzmodifiziert) für Parkett



ANWENDUNGSBEREICH

Ultrabond P902 2K ist ein 2-komponentiger Spezial-PU-Parkettklebstoff zur schubfesten Klebung von Parkettbelägen aller Arten und Formate im Innenbereich.

Anwendungsbeispiele

Ultrabond P902 2K wird verwendet zur Klebung aller Arten von Parkett auf:

- Zementestrichen (auch beheizt);
- Estrichen aus **Mapecem**, **Mapecem Pronto**, **Topcem** und **Topcem Pronto**;
- bestehendem Parkett und tragfähigen Holzplattenuntergründen;
- vorhandenen Keramik- und Naturwerksteinbelägen;
- Calciumsulfatestrichen (auch beheizt);
- Metalluntergründen.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Ultrabond P902 2K ist ein 2-komponentiger, pastöser Klebstoff aus einem Polyurethan-Epoxid-Prepolymer (Komp. A) und einem Spezialhärter (Komp. B).

Die spezielle Konsistenz beider Komponenten ermöglicht ein leichtes Anmischen und vermindert so Mischfehler.

Bei sorgfältigem Mischen beider Komponenten erhält man einen mit einer Zahnpachtel leicht zu verarbeitenden, homogenen und einfarbigen Klebstoff mit einem optimalen Riefenstand.

Nach Erhärtung (ca. 24 Stunden bei Umgebungstemperaturen), die schwindungsfrei durch chemische Reaktion erfolgt, bildet **Ultrabond P902 2K** einen festen Film mit hoher Haftfähigkeit auf allen Untergründen die üblicherweise im Bauwesen verwendet werden, einschließlich nicht saugenden Untergründen.

WICHTIGE HINWEISE

Ultrabond P902 2K nicht verwenden:

- auf erdreichangrenzenden Untergründen ohne normgerechte Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit;
- auf Untergründen mit überhöhter Restfeuchte. Diese können mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten abgesperrt werden (Produktinformationen beachten);
- bei beheizten Estrichkonstruktionen ohne Grundierung mit **Primer MF** (abgesandet) [in CH nicht vorgeschrieben];
- bei Temperaturen unter +10°C oder über +30°C. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verlangsamen die Abbindegeschwindigkeit;
- wenn die Holzfeuchte nicht den vorgeschriebenen Werten entspricht;
- wenn die zu verlegenden Flächen nicht vor Zugluft durch Fenster und/oder Türen geschützt sind;
- wenn das Umgebungsklima bzw. angrenzende Bauteile zu feucht sind;
- wenn Teilmengen angemischt wurden.

Ultrabond P902 2K



Zugabe des Härters (Komp. B) zum Harz (Komp. A)



Anmischen von Ultrabond P902 2K

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss hinsichtlich der Verlegereife den Anforderungen der jeweiligen nationalen Normen entsprechen. Der Untergrund muss einheitlich trocken, rissfrei, eben, druck- und zugfest sein und darf keinen Staub, trennende Substanzen, Lacke, Wachs, Öle, Rost, Gips Spuren oder andere Stoffe aufweisen, die die Haftung beeinträchtigen können.

Ferner muss sicher gestellt sein, dass keine aufsteigende Feuchtigkeit wirksam werden kann.

Schwimmende Estriche und erdreichangrenzende Untergründe müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

Risse oder Scheinfugen im Untergrund sind mit geeigneten MAPEI-Epoxidharz- oder Polyesterharz-Klebesystemen zu sanieren (Produktinformationen beachten). Oberflächlich labile Untergründe müssen abgetragen oder, wo möglich, mit den geeigneten MAPEI-Systemprodukten verfestigt werden (Produktinformationen beachten).

Estrichsanierungen oder Estrichergänzungen können im Schnellbausystem (24 Stunden) mit geeignetem MAPEI-Schnellestrichzement durchgeführt werden.

Sollte eine Spachtelung des Untergrundes erforderlich sein, ist nach entsprechender Grundierung mit den unter Parkett freigegebenen und geeigneten, zementären MAPEI-Systemspachtelmassen in einer Schichtdicke von mind. 3 mm zu spachteln. Die Wahl der Grundierung hängt von den Erfordernissen und der Art des Spachtelns ab (die entsprechenden Produktinformationen sind zu beachten).

Bei einer Direktklebung auf bestehenden Belägen aus Keramik oder Naturwerkstein müssen alte Anstriche entfernt und der Belag Grundgereinigt werden.

Bei direkter Verklebung auf bestehenden Parkettbelägen sind die Parkettstäbe auf festen Verbund zum Untergrund zu prüfen. Bestehende Lackierungen oder Wachs sind restlos bis zur Erreichung einer sauberen Parkettoberfläche abzuschleifen. Nach gründlichen Absaugen des Schleifstaubs kann das neue Parkett verlegt werden.

Calciumsulfatbasierte Untergründe vor der Verlegung schleifen und Schleifstaub gründlich absaugen. In jedem Fall grundieren des Untergrundes mit z.B. **Primer MF**, **Eco Prim PU 1K** oder **Eco Prim PU 1K Turbo**. Nach Durchreaktion der Grundierung kann das neue Parkett verlegt werden.

Bei anderen speziellen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

Anmischen

Beide Komponenten von **Ultrabond P902 2K** werden in Kunststoffbehältern vordosiert geliefert:

Komponente A = 9 Gewichtsteile

Komponente B = 1 Gewichtsteil.

Jede Veränderung der Dosierung beeinträchtigt die Vernetzung des Produktes. Den Inhalt der Komponente B dem Gebinde der Komponente A zufügen und mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 400 /min.) und geeignetem Rührer zu einem einfarbigen, schlierenfreien Klebstoff anmischen.

Nach dem Anmischen den Klebstoff in ein sauberes Gefäß auskratzen/ umtopfen und nochmals mischen oder aber die Reste aus dem ersten Gebinde vor dem Mischen in das zweite Gebinde auskratzen.

Ausgekratztes Material nicht zum Kleben verwenden, da hier eine homogene Mischung nicht sicher gestellt ist.

Abbindezeit und Topfzeit hängen stark von der Temperatur und den Umgebungsbedingungen ab.

Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung. Nur solche Mengen anmischen, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden können. Bei Temperaturen unter +10°C erfolgt die Reaktion nur sehr langsam, so dass die Anwendung des Produktes hier nicht empfohlen wird.

Achtung:

Das Verhältnis zwischen Harz (Komp. A) und Härter (Komp. B) ist unbedingt einzuhalten. Jede Änderung in der Dosierung beeinträchtigt die Vernetzung des Produktes.

Verarbeitung

Ultrabond P902 2K wird mit der für das jeweilige Parkett geeigneten Zahnpachtel auf dem Untergrund aufgetragen.

Eine vollflächige/ vollsattete Benetzung der Parketrückseite ist zu gewährleisten. Die klebeoffene Zeit beträgt ca. 1 Stunde (bei +23°C).

Nur soviel Klebstoff auftragen, wie in der Zeit von ca. 40-50 Minuten (bei +23°C) belegt werden kann.

Verlegung des Belages

Die Verlegehinweise der Parkethersteller sind zu beachten.

Der Feuchtigkeitsgehalt muss den Vorgaben und der vorgesehenen Nutzung entsprechen. Das Parkett einschieben, ausrichten und festklopfen.

Eine vollsattete Klebstoffbenetzung der Parketrückseite ist sicher zu stellen. Es ist darauf zu achten, dass im Fugen bzw. Nut-/Federbereich kein Klebstoff austritt, damit eine Kantenverklebung vermieden wird. Austretender Klebstoff kann bei Gerbsäurehaltigen Hölzern Farbveränderungen in der Versiegelung bewirken.

Im Randbereich und um Pfeiler und andere aufgehende Bauteile ist eine mind. 1 cm breite Dehnungsfuge (je nach Raumgeometrie und Holzart größer) anzuordnen.

Die Beläge sind nach ca. 24 Stunden begehbar.

Anmerkung Schnellbausystem

Auf **Mapecem**- bzw. **Mapecem Pronto**-Schnellestrichen kann aufgrund der schwindungsfreien Trocknung bereits nach 24 Stunden (bei ordnungsgemäßem W/Z-Faktor) Parkett mit **Ultrabond P902 2K** verlegt werden.

Schleifen und Versiegeln

Vor Durchführung von Schleif- und/oder Versiegelungsmaßnahmen ist mindestens 3 Tage zu warten, damit der Klebstoff seine Endfestigkeit erreichen kann. Allerdings wird empfohlen, eine Wartezeit von 7-10 Tagen einzuhalten, um eine bessere Stabilisierung des Parketts zu ermöglichen. Bei niedriger Umgebungstemperatur verlängert sich diese Zeit.

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

	KOMPONENTE A	KOMPONENTE B
Konsistenz:	pastös	pastös
Farbe:	beige oder braun	weißlich
Dichte (g/cm³):	1,66	1,29
Festkörperanteil (%):	96,8	100
Viskosität Brookfield (mPa·s):	37.000 (Spindel 7 - 50 UpM)	9.000 (Spindel 7 - 10 UpM)
Lagerfähigkeit:	24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde	
Kennzeichnung nach – GGVS/ADR:	nicht kennzeichnungs- pflichtig	UN 2735, 8, III POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (NONYLPHENOL)
– VbF:	entfällt	entfällt
– GefStoffV:	reizend, enthält Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze RU2/RE2	reizend
– GISCODE (A+B):	Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.	
Zollkennziffer:	3909 50 00	

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50 % rel. Luftfeuchte)

Mischungsverhältnis (A zu B):	9 : 1
Viskosität Brookfield der Mischung (mPa·s):	32.000 (Spindel 7 - 50 UpM)
Dichte der Mischung (kg/m³):	1.600
Topfzeit:	ca. 60-70 Minuten
Verarbeitungstemperatur:	von +10°C bis +30°C
Einlegezeit:	von 0 bis 60 Minuten
Nachstellzeit:	innerhalb ca. 2 Stunden
Begehbar / leicht belastbar nach:	ca. 24 Stunden
Schleifbar nach:	3 Tagen

EIGENSCHAFTEN NACH DEM ABBINDEN

Adhäsion (N/mm²) – Holz auf Beton: – Holz auf Keramik:	> 3 (Betonbruch) > 3
Temperaturbeständigkeit:	von -30°C bis +70°C
Flexibilität:	ja
Shore-A-Härte (nach 7 Tagen bei +23°C):	88



*Ausgießen der
Mischung*



*Abstreifen der
Tropfkante am Eimer
mittels Spachtel*



*Auftragen des
Klebstoffes mit einer
Parkettspachtel*

Ultrabond P902 2K



Auftragen des
Klebstoffes mit einer
Parkettspachtel



Verlegen von 14 mm
Teakholzparkett



Reinigung

Frischer Klebstoff kann vom Belag, den Werkzeugen, den Händen und der Kleidung mit Alkohol (Spiritus)/ Verdünnung entfernt werden.

Nach Erhärtung oder auf unbehandelten Oberflächen kann **Ultrabond P902 2K** nur noch mechanisch oder mit **Pulicol** entfernt werden.

VERBRAUCH

Der Verbrauch variiert je nach Rauigkeit des Untergrundes, Beschaffenheit der Parketrückseite und eingesetzter Zahnung:

- Mosaikparkett –
Zahnung TKB B3: ca. 800-1200 g/m²
- Hochkantlamellen-,
10 mm Massivparkett,
Stabparkett nach Norm –
Zahnung TKB B14: ca. 1200-1500 g/m²
- Massivdielen –
Zahnung TKB B15: ca. 1300-1500 g/m²

LIEFERFORM

Komponente A: Kunststoffgebinde zu 9 kg,
Komponente B: Kunststoffdose zu 1 kg

LAGERUNG

24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und frostfreier Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Komponente A ist reizend.
Reizt die Augen und die Haut.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Besondere Anweisungen einholen/
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Komponente B ist ätzend und umweltgefährdend.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Verursacht Verätzungen.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, das Etikett oder dieses Technische Merkblatt vorzeigen).

Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ENTSORGUNG

Gebinde spachtelrein entleeren.

Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

PRODUKT FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH.

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen.

Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle relevanten Informationen und Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage erhältlich oder im Internet unter www.mapei.de, www.mapei.at, www.mapei.ch und www.mapei.com



 **MAPEI**[®]
DIE WELTMARKE FÜR VERLEGESYSTEME